

Zeitschrift: Arbido
Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz
Band: 19 (2004)
Heft: 7-8

Vorwort: Information der drei Präsidenten : zur Zukunft von Arbido = Information des trois présidents = sur l'avenir d'Arbido
Autor: Wille, Peter / Naegeli, Urs / Kellerhals, Andreas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 3 Zur Zukunft von *Arbido*
- 4 Impressum
- 4 Neue BBS-Redaktorin
- 5 Sur l'avenir d'*Arbido*

Dossier «Volle Speicher – leere Kassen»

- 6 Mediendokumentation zwischen Kostendruck und Technologiewandel
- 8 Tops und Flops – Entwicklungen bei der Schweizer Mediendokumentation
- 10 Die Schweizer Mediendatenbank SMD – A Clash of Cultures
- 13 Von der digitalen Bilddatenbank zur Auflösung des physischen Archivs
- 16 Memobase – wo Metadaten zusammentreffen
- 18 Erlaubnis zum Vernichten: Die Kehrseite des Archivierens

Memoriav

- 22 *Traces* – 100 ans de patrimoine photographique en Suisse

Austausch und Bildung

- 24 Arbeiten und leben in Übersee
- 26 Certificat d'archivistique
- 27 NDK I+D an der HSW Luzern
- 28 Zum Standpunkt «I+D – Quo vadis Chur?»
- 29 ICDL 2004

Agenda 2004/2

- 30 Dates + contacts

Stellen

- 31 Stellenangebote / *Offres d'emploi*

Titelbild / Couverture



- Titel: In einem Lebensmittelmagazin
- Ort: Delémont
- Zeit: zwischen 1914 und 1918
- Urheber: Buchter
- Bestand: Sammlung Aktivdienst 1914–1918
- Format: Glasplatte 13x18 cm
- Rechte: Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

Informationen zur Ausstellung
«Traces – 100 ans de patrimoine photographique en Suisse»
vgl. Seite 22

Information der drei Präsidenten

Zur Zukunft von *Arbido*



■ Peter Wille
BBS



■ Urs Naegeli
SVD



■ Andreas Kellerhals
VSA

**Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Kolleginnen und Kollegen**

Es ist unübersehbar, dass die finanzielle Lage von *Arbido* nicht rosig ist. Als Verbandspräsidenten haben wir im Januar 2004 entschieden, die Frage der Vertragsverlängerung rechtzeitig zu diskutieren. Diese Frage hat sich inzwischen durch die Kündigung des bisherigen Vertrags durch die Stämpfli AG geklärt.

Im Januar sind wir auch informiert worden, dass sich im BBS eine spezielle Arbeitsgruppe Gedanken über die künftige Entwicklung von *Arbido* machen wird. Inzwischen liegen die Ergebnisse dieser Arbeitsgruppe vor. Der Bericht kann unter www.bbs.ch, Rubrik News, eingesehen werden. Die Hauptpunkte (= Diskussionsgrundlage) sind:

- Verzicht auf *Arbido* in der heutigen Form ab 1.1.2006, Ersatz durch andere Kommunikationsformen;
- Trennung von Verbandsinformationen und (umfangreicheren) Fachartikeln: Die Gruppe schlägt vor, aktuelle Informationen aus den Verbänden über einen

kostengünstigen Newsletter (elektronisch und/oder in gedruckter Form) zu verbreiten und grössere Fachartikel in Form einer elektronischen Zeitschrift zu publizieren. Es soll abgeklärt werden, ob die im Entstehen begriffene elektronische Zeitschrift RESSI der HEG Genf (Start: Ende 2004) sich als zukünftiges Organ für Fachartikel aus den drei Verbänden eignet. Der Vorteil einer elektronischen Zeitschrift für die Publikation von Fachartikeln ist, dass sie bezüglich Umfang und Zahl der Artikel, Publikationsterminen und Kosten einer gedruckten Zeitschrift (*Arbido*) überlegen ist.

- Die Arbeitsgruppe und der Vorstand BBS sind sich bewusst, dass *Arbido* ein Bindeglied für die drei Verbände ist. Sowohl für den Newsletter wie für das elektronische Fachjournal soll deshalb eine Lösung gefunden werden, die den unterschiedlichen und gemeinsamen Bedürfnissen der drei Verbände gerecht wird.

Selbstverständlich sind die Verbände auch für neue Publikationsorgane auf engagierte Redaktor/innen aus ihren Reihen und auf Beiträge ihrer Mitglieder angewiesen.

Der Zeitpunkt, zu dem SVD und VSA vom erarbeiteten und vom BBS-Vorstand verabschiedeten Papier Kenntnis nehmen können, war etwas kritisch und hat kurz vor einer gemeinsamen Besprechung mit dem Verleger und dem Chefredaktor über die Vertragsfortsetzung zu einer gewissen Aufregung geführt. Nach erster Beruhigung ist allerdings klar: die weitere Informations- und Kommunikationspolitik ist durchaus diskussionswürdig. Es ging an der Besprechung vom 1. Juni 2004 deshalb rasch einmal um die Fragen der Modalitäten der Lösungsentwicklung.

Insofern im vorgelegten Papier die Perspektive der Leserinnen und Leser im BBS ihren Ausdruck findet, ist es unbestritten, dass von anderen Standpunkten Diskussionsbedarf angemeldet wird und nicht alle Aussagen unwidersprochen hingenommen werden können.

Wir haben uns deshalb auf folgendes Vorgehen geeinigt:

Bis im Herbst wird in allen drei Verbänden intern eine Position zu *Arbido* 2006 ff. erarbeitet. Wie ist die Zufriedenheit heute?



Welche Bedürfnisse werden abgedeckt, welche bleiben unbefriedigt? Gibt es sinnvolle Alternativen? Braucht es noch ein Printmedium?

Im November wird zuerst in einem Workshop geprüft, wie gross die Gemeinsamkeiten und folglich auch die Chancen sind für *AR-BI-DO* oder welche Kommunikationspolitik eingeschlagen werden soll. Wenn eine tragfähige gemeinsame Basis vorhanden ist, werden wir zusammen die Konkretisierung dieses Konzepts vorantreiben. Und zurzeit sind wir drei Verbandspräsidenten klar gewillt, die Gemeinsamkeiten zu fördern und die Zusammenarbeit weiterzuführen. Ein Rückzug in berufsgruppeneigene Isolation wird abgelehnt.

Allerdings müssen die Vorteile und Stärken der Zusammenarbeit klar analysiert und gegen eventuelle Nachteile und Schwächen abgewogen werden. Das setzt auch eine kritische Evaluation der jetzigen Situation voraus.

Eine neue Konzeption gemeinsam zu entwickeln, das braucht etwas Zeit. Für 2005, ist deshalb am 1. Juni beschlossen worden, soll *Arbido* in seiner bisherigen Form, trotz leicht höherer Kosten für die drei Verbände, weitergeführt werden. ■



Nouvelle rédactrice d'*Arbido* pour la BBS Portrait de Sarah Gaffino



Expérience professionnelle:

- 2001–2004: assistante du *Fonds national de la recherche scientifique* pour la réalisation du catalogue électronique de la collection de papyrus du Département des manuscrits de la *Bibliothèque publique et universitaire de Genève* (<http://www.ville-ge.ch/musinfo/collections/bpulpapyrus>)
- Depuis 2002: collaboratrice scientifique au *Département audiovisuel (DAV) de la Bibliothèque de la Ville de La Chaux-de-Fonds*

[Le *Département audiovisuel (DAV)* est chargé par le canton de Neuchâtel de conserver et mettre en valeur les archives audiovisuelles neuchâteloises. Sa collection est composée de fonds aussi bien audiovisuels (films, enregistrements sonores) qu'icônographiques (affiches, cartes postales, photographies).]

Orientations et intérêts:

Ces différentes expériences institutionnelles ainsi que plusieurs séjours effectués sur le terrain dans des contextes archéologiques en Alexandrie (Egypte), au sein du *Centre d'études alexandrines* dirigé par Jean-Yves Empereur, au *Musée gréco-romain d'Alexandrie* et au Soudan m'ont sensibilisée de très près aux questions liées à la mémoire et au patrimoine culturel, ancien ou contemporain, national ou international.

Cet intérêt passe entre autres par un goût prononcé pour les langues anciennes et modernes, les écritures (grecque et arabe en particulier) et les différents supports d'écriture. ■

Sarah Gaffino

contact: sarah.gaffino@ne.ch

für Insertionsaufträge

Tel.: 031 300 63 84

Fax: 031 300 63 90

E-Mail: insetrate@staempfli.com

Hotline

Arbido

Impressum

Arbido N° 7-8/2004 – 19^e année
© *Arbido* ISSN 1420-102X

Offizielle monatliche Revue

des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare (VSA), des Verbands der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz (BBS) und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation (SVD)

Revue officielle mensuelle

de l'Association des Archivistes Suisses (AAS), l'Association des Bibliothèques et Bibliothécaires Suisses (BBS), l'Association Suisse de Documentation (ASD)

Rivista ufficiale mensile

dell'Associazione degli Archivisti Svizzeri (AAS), Associazione delle Biblioteche e delle Bibliotecarie e dei Bibliotecari Svizzeri (BBS), Associazione Svizzera di Documentazione (ASD)

Websites der Verbände

BBS: www.bbs.ch
SVD-ASD: www.svd-asd.org
VSA/AAS: www.staluzern.ch/vsa/

Chefredaktor – Rédacteur en chef

Daniel Leutenegger (dlb),
Büro Bulliard, 1792 Cordast,
Tel. 026 684 16 45, Fax 026 684 36 45,
E-Mail: dlb@dreamteam.ch

Redaktorinnen BBS – Rédactrices BBS

Nadja Böller (nb),
Zweierstrasse 38, 8004 Zürich,

E-mail: nadia.boeller@freesurf.ch

Sarah Gaffino (sg), Département audiovisuel, Bibliothèque de la Ville, Progrès 33, 2300 La Chaux-de-Fonds, tél. 032 968 67 51 (G), 026 322 93 71 (P), fax 032 968 67 58, E-mail: sarah.gaffino@ne.ch, sarahgaffino@hotmail.ch

Danielle Mincio (dm), Bibliothèque cantonale et universitaire, Bâtiment central, 1015 Lausanne-Dorigny, tél. 021 692 47 83, fax 021 692 48 45, E-Mail: Danielle.Mincio@bcu.unil.ch
Silvia Rosser (ro), ad interim, Sekretariat BBS, Hallerstrasse 58, 3012 Bern, Tel. 031 382 42 40, Fax 031 382 46 48, E-Mail: s.rosser@bbs.ch

Redaktorinnen VSA – Rédactrices AAS

Barbara Roth (br), Bibliothèque publique et universitaire, Promenade des Bastions, case postale, 1211 Genève 4, tél. 022 418 28 00, fax 022 418 28 01 E-mail: barbara.roth@bpu.ville-ge.ch
Bärbel Förster (bf), Schweizerisches Bundesarchiv, Archivstrasse 24, 3001 Bern, Tel. 031 324 10 96, Fax 031 322 78 23, E-Mail: baerbel.foerster@bar.admin.ch

Redaktoren SVD – Rédacteurs ASD

Jean-Philippe Accart (jpa),
Bibliothèque nationale suisse,
Centre d'information (IZ) Helvetica,

Hällwylstrasse 15, 3003 Berne, tél. 031 323 58 48, fax 031 322 84 08, E-Mail: Jean-Phillippe.Accart@slb.admin.ch
Stephan Holländer (sth),
Passwangstrasse 55, 4059 Basel, E-Mail: hollaender@bluemail.ch

Inserate, Stellenangebote, Beilagen – Annonces, offres d'emploi, encarts

Stämpfli AG, Inseratenabteilung, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031 300 63 84, Fax 031 300 63 90 E-Mail: insetrate@staempfli.com

Abonnemente – Abonnements – Einzelnummern

Stämpfli AG, Administration, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031 300 63 41, Fax 031 300 63 90 E-Mail: abonnemente@staempfli.com

10 Hefte – 10 n°s: Fr. 110.– (im Mitgliederbeitrag inbegriffen – Compris dans la cotisation des membres) Auslandsabonnemente – Abonnements étrangers: Fr. 130.– (inkl. Porto – frais de port inclus) Kündigung *Arbido*-Abo: November Einzelnummer: Fr. 15.– plus Porto und Verpackung

Layout – Druck – Impression

Stämpfli AG, Wölflistrasse 1, Postfach, 3001 Bern

Redaktionsschluss – Délai de rédaction:

9/2004: 9. 8. 2004
10/2004: 8. 9. 2004

Information des trois présidents

Sur l'avenir d'Arbido



■ Peter Wille
BBS



■ Urs Naegeli
ASD



■ Andreas Kellerhals
AAS

Chères lectrices et chers
lecteurs, chères et chers collègues,

Il est évident que la situation financière d'Arbido n'est pas rose. En tant que présidents d'association nous avons décidé en janvier 2004 de discuter à temps de la question du prolongement du contrat. Cette question s'est entre-temps réglée avec la résiliation du contrat par la Stämpfli SA.

En janvier nous avons aussi été informés qu'un groupe de travail spécial allait être constitué à la BBS pour réfléchir au développement futur d'Arbido. Depuis, les résultats de ce groupe de travail sont disponibles. Le rapport peut être téléchargé à l'adresse suivante: www.bbs.ch, rubrique *Actualités*. Les points principaux (= base de discussion) sont:

- Renoncer à Arbido dans sa forme actuelle dès le 1.1.06, le remplacer par d'autres formes de communication;
- Séparer les informations des associations des articles spécialisés (variés): le groupe propose de diffuser les informa-

tions sur les associations dans une newsletter (électronique et / ou papier) et de publier les articles spécialisés plus importants dans une revue électronique. Il faudrait s'assurer que la revue électronique RESSI de la HEG Genève (lancement: fin 2004) est indiquée pour des articles de fonds des trois associations. Pour la publication d'articles de fonds, une revue électronique est plus avantageuse qu'une revue imprimée, en ce qui concerne l'étendue et le nombre d'articles, les délais de publication et les coûts;

- Le groupe de travail et le comité BBS sont conscients qu'Arbido est un lien entre les trois associations. Il faut trouver une solution qui prenne en compte les besoins communs et divers des trois associations, aussi bien pour la newsletter que pour le journal spécialisé électronique.

Pour une nouvelle publication, les associations restent bien sûr intéressées à ce que des rédacteurs(trices) venant de leurs rangs et des contributions de leurs membres leur soient proposés.

Le moment où l'ASD et l'AAS ont pu prendre connaissance du papier rédigé et accepté par le comité de la BBS était quelque peu critique et a provoqué un certain énervement, ceci peu de temps avant une discussion entre l'éditeur et le rédacteur en chef concernant le prolongement du contrat. Une fois le calme revenu un point était pourtant clair: il vaut la peine de discuter des suites de la politique d'information et de communication. Lors de la discussion du 1^{er} juin il s'agissait ainsi de rapidement engager la discussion sur les modalités de développement de solutions.

Le papier qui a été soumis reflète bien la perspective des lectrices et lecteurs de la BBS, mais il est indéniable qu'il faudra discuter d'autres points de vue et que toutes les déclarations ne pourront pas être tolérées sans contestation.

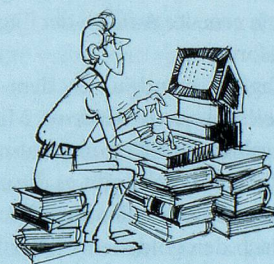
Nous nous sommes donc mis d'accord sur la procédure suivante:

D'ici à l'automne les trois associations prépareront une position interne pour Arbido 2006 et des années suivantes. Quel est

le degré de satisfaction aujourd'hui? Quels besoins sont couverts, lesquels doivent encore être pris en compte? Y-a-t-il des alternatives judicieuses? Un médium d'impression est-il encore nécessaire?

Lors d'un atelier en novembre on évaluera la cohésion et par conséquent quelles chances il y a pour AR-BI-DO ou quelle politique de communication devrait être introduite. Quand une base acceptable pour tous sera disponible, nous ferons avancer ensemble la concrétisation de ce concept. Et pour l'instant nous sommes trois présidents d'association qui avons la volonté claire d'encourager la cohésion et de poursuivre la collaboration. Un retour à trois groupes professionnels isolés a été rejeté. Toutefois les avantages et les forces de la collaboration doivent être clairement analysés et pondérés face à d'éventuels désavantages et faiblesses. Cela suppose aussi une évaluation critique de la situation actuelle.

Il faut du temps pour développer une nouvelle conception commune. Le 1^{er} juin il a ainsi été décidé qu'Arbido serait reconduit dans sa forme actuelle en 2005, et ceci malgré une légère hausse des coûts pour les trois associations. ■



Courrier des lecteurs / LeserInnenbriefe

Arbido

Büro Bulliard

Daniel Leutenegger

CH-1792 Cordast

Fax: +41 (0)26 684 36 45

E-Mail: dlb@dreamteam.ch